Stadt Friesoythe

Fachbereich 1
verantwortlich: **Marina Timmen**
Datum: 28.04.2022

Beschlussvorlage **Nr.: BV/120/2022 / öffentlich**

Antrag des SV Hansa Friesoythe e. V. auf Gewährung eines Zuschusses nach den Sportförderrichtlinien der Stadt Friesoythe für die Erneuerung einer Pumpenanlage und Neubau einer Beregnungsanlage

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur	11.05.2022
Verwaltungsausschuss	18.05.2022

Beschlussvorschlag:
Für die Erneuerung einer Pumpenanlage und Neubau einer Beregnungsanlage auf dem Sportgelände des SV Hansa Friesoythe e.V., Thüler Straße 25 c, 26169 Friesoythe (Plätze A, B und C), gewährt die Stadt Friesoythe dem Verein einen Zuschuss in Höhe von 25 % der anrechenbaren Herstellungskosten (voraussichtliche Kosten: 49.694,40 €, davon 25 % = 12.423,60 € Zuschuss). Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2023.

Sach- und Rechtsdarstellung:
Mit Schreiben vom 11.03.2022 beantragt der SV Hansa Friesoythe e.V. die Gewährung eines Zuschusses nach den Sportförderrichtlinien der Stadt Friesoythe für die Erneuerung einer Pumpenanlage und Neubau einer Beregnungsanlage auf dem Sportgelände Thüler Str. 25 c, 26169 Friesoythe (Plätze A, B und C). Gleichzeitig hat der Sportverein den vorzeitigen Baubeginn für die o. g. Maßnahme beantragt. Mit Schreiben vom 29.03.2022 hat die Stadt Friesoythe diesem zugestimmt.

Grundsätzlich werden Zuschüsse nach den Sportförderrichtlinien nur Vereinen gewährt, die ihren Sitz in der Stadt Friesoythe haben und Mitglied im Landessportbund Niedersachsen e.V. sind. Dieses ist beim SV Hansa Friesoythe e.V. gegeben.

Der vom Sportverein Hansa Friesoythe e. V. genutzte Hauptplatz A befindet sich um Eigentum der Stadt Friesoythe. Die Stadt Friesoythe hat die Fläche dem Sportverein unbefristet und unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Die Plätze B und C befinden sich in privatem Eigentum. Der Eigentümer stellt dem Sportverein die Fläche durch Pachtvertrag bis einschließlich 30.06.2038 zur Verfügung.

Zwischen den Plätzen B und C befindet sich eine Unterwasserpumpenanlage. An dieser Anlage wurden Schläuche installiert, um die Plätze A, B und C zu bewässern. Die bisherige Bewässerung der drei Plätze war nur mit einem sehr großen zeitlichen Auswand sicherzustellen. Mittlerweile ist die Unterwasserpumpenanlage versandet und nicht mehr nutzbar. Es ist beabsichtigt, zwischen den Plätzen B und C einen neuen Bohrfilter einzuspülen und eine neue Pumpenanlage zu installieren. An diese Anlage sollen die Druckrohrleitungen der drei Sportplätze angeschlossen werden, um eine automatische Bewässerung sicherzustellen. Durch die Neuinstallation der Unterwasserpumpenanlage erwartet der Sportverein eine Stromkostenreduzierung und eine Entlastung der ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder.

Gemäß Ziffer 4.3 a) und Ziffer 4.3 b) der Sportförderrichtlinien werden für den Bau und für die grundlegende Instandsetzung von Sportplätzen und Nebenanlagen ein Zuschuss von 25 % der anerkannten Baukosten von der Stadt Friesoythe gewährt. Als Nebenanlagen sind die Pumpenanlage und die Beregnungsanlage zu sehen. Nach den geprüften Unterlagen betragen die voraussichtlichen Gesamtkosten für die o. g. Maßnahme insgesamt 49.694,40 €. Somit beträgt der Zuschuss der Stadt Friesoythe für die Maßnahme 12.423,60 €.

Die Verwaltung schlägt vor, dem SV Hansa Friesoythe e.V. einen Zuschuss für die Erneuerung einer Pumpenanlage und Neubau einer Beregnungsanlage für die Plätze A, B und C in Höhe von maximal 12.423,60 € zu gewähren. Da der Antrag nach dem 01.09.2021 eingereicht wurde, stehen im Haushalt 2022 für die o.g. Maßnahme keine Mittel zur Verfügung. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2023 bereitzustellen.

Finanzierung:

- [ ] Keine finanziellen Auswirkungen
- [x] Gesamtausgaben in Höhe von 12.423,60 €
- [ ] Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- [ ] Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
- [ ] Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen
Antrag SV Hansa Friesoythe Beregnungsanlage

Bürgermeister